

KULTURGESCHICHTE

NEUERSCHEINUNG

MÄRZ 2013



Seemannsgarnspinnen

Carla Schmid (Text, Idee und Gestaltung)

Edition Hochschule der Künste Bern

Es erzählen Jacques Voirol,
Alfred Gäumann, Daniel Trösch,
Hans-Rudolf Bauder und Helmut Gerber

196 Seiten, ca. 150 farbige Abb.

21,5 × 29,7 cm, Leinenband mit

Siebdruck und Banderole

Euro (D) 46.–, (A) 47.30, CHF 58.–

ISBN 978-3-7165-1730-7

Die Schweiz auf hoher See: Schweizer Seemänner verschiedener Generationen erzählen aus ihrem Leben und aus den letzten 60 Jahren Seefahrtsgeschichte

Fünf ehemalige Seemänner spinnen ihr Seemannsgarn und erzählen vom Alltag an Bord der grossen Schiffe. Seit Menschengedenken lockt die Schifffahrt junge Männer zur See, die auf der Suche nach Abenteuern ihr Glück auf den Weltmeeren versuchen. Ausgerechnet das Binnenland Schweiz, das eine eigene Flotte stellt, erweist sich unerwartet als Seefahrernation. Fünf ehemalige Schweizer Seemänner – vom Kapitän zum Matrosen – spinnen in diesem Buch ihr Seemannsgarn. Sie erzählen in Text und Bild vom Alltag an Bord der grossen Handelsschiffe, von der Weite des Meeres und der Enge des Schiffes, von Navigation ohne Radar und exotischen Landgängen in Afrika, aber vor allem von der urmenschlichen Sehnsucht nach der grenzenlosen Freiheit.

Carla Schmid, *1983, schloss 2010 mit Seemannsgarnspinnen ihr Studium der Visuellen Kommunikation an der Hochschule der Künste in Bern ab. Mit diesem Buch erfüllte sie sich den Traum, selbst einmal zur See zu fahren, und begab sich damit auf eine Reise, die sie rund um die Welt führte. Derzeit lebt und arbeitet sie als Grafikerin in Zürich – den Seesack stets bereit für neue Abenteuer.

